Ressort: Technik

Vorratsdatenspeicherung: Union fordert Ende der Debatte in der SPD

Berlin, 29.05.2015, 08:38 Uhr

GDN - Die Union hat SPD-Chef Sigmar Gabriel aufgefordert, der innerparteilichen Debatte der SPD zur Vorratsdatenspeicherung ein Ende zu setzen. "Sigmar Gabriel muss jetzt Professionalität beweisen und die Hysterie in der SPD zu diesem Gesetz beenden", sagte der netzpolitische Sprecher der Unionsfraktion, Thomas Jarzombek (CDU), der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe).

Bei einem Parteikonvent am 20. Juni wollen mehr als 100 SPD-Gliederungen entsprechende Gegenanträge gegen das geplante Instrument zur Verbrechensbekämpfung stellen. CDU-Politiker Jarzombek erteilte zudem einem Vorschlag von SPD-Parteivize Ralf Stegner eine Absage, wonach das geplante Gesetz für eine Vorratsdatenspeicherung zeitlich befristet werden soll. "Der Vorschlag von Herrn Stegner zu einer Befristung des Gesetzes ist Unsinn. Entweder man will die Vorratsdatenspeicherung oder eben nicht." Ein solches "Herumeiern" bringe aber gar nichts, so Jarzombek. Er halte den Entwurf für einen ausgewogenen Kompromiss. Stegner hatte den Vorschlag am Donnerstag geäußert, um den Streit innerhalb der SPD zu entschärfen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-55300/vorratsdatenspeicherung-union-fordert-ende-der-debatte-in-der-spd.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619